



Ev.-luth Kirchengemeinde
St. Marien Wathlingen

Kirchenfenster Wathlingen



04 - 06	Der KV informiert
07 - 13	Rückblick
14	Gottesdienste
15	Konfirmationen 2025
16 - 17	Einladungen
18	Neues aus der KiTa
19	Kinderseite
20 - 21	Freud & Leid
26	Kreise und Angebote
27	Kontakt / Ansprechpartner
Rückseite	Pfingsten

Impressum

Herausgeber

Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Marien zu Wathlingen

Straße, Postleitzahl, Ort

Kirchstraße 1
29339 Wathlingen

Telefon: 05144 970727

E-Mail: kg.wathlingen@evlka.de

Website: www.kirche-wathlingen.de

Redaktion

Tim-Fabian Albrecht, Andrea Brichta, Salomé Fuchs, Helga Hemmerich

Bildquellen

Titelfoto: T-F. Albrecht
weitere Fotos: A. Brichta, C. Klein, B. Sydow, C. Boltz, L. Sieg und angeg. Quellen.
Icons: www.flaticon.com / www.pixabay.com

Druckerei

Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Erscheinungsweise, Auflage

vierteljährlich, 900 Stück

Redaktionsschluss Ausgabe 200

01.08.2025

Erscheinungsdatum: 01.09.2025

Spenden

Wir freuen uns über Spenden für die Erstellung und den Druck des Gemeindebriefs. Gerne nehmen wir Spenden im Pfarrbüro entgegen oder per Überweisung auf das Konto vom „Kirchenkreisamt Celle“
DE38 2695 1311 0000 0024 10
bei der Sparkasse BIC: NOLADE21GFW
Verwendungszweck:
„Gemeindebrief Wathlingen“



Information der Redaktion

Liebe Lesende,
vielleicht ist Ihnen aufgefallen, dass der Gemeindebrief etwas anders als gewohnt aussieht. Das liegt daran, dass wir das Layout kurzfristig mit einem neuen Programm machen mussten. Wir sind noch dabei, ein Design zu finden. Bis dahin wird es immer wieder Veränderungen im Layout des Gemeindebriefs geben.

Liebe Gemeindeglieder in Wathlingen,

Es ist Anfang Mai, während ich die Andacht für diesen Gemeindebrief schreibe, der für die Sommermonate Juni bis August da ist. In diesem Jahr fällt es mir auch wirklich nicht schwer, mich in den Sommer einzufühlen, denn die ersten richtig warmen Tage, in denen man mit kurzer Hose und T-Shirt draußen sein konnte, hatten wir bereits.

Wenn dieser Gemeindebrief erscheint, sind die Sommerferien in greifbarer Nähe. Die Konfis des neuen Jahrgangs wurden begrüßt, haben sich schon ein paar Mal getroffen und finden sich langsam aber sicher immer besser in unseren Gebäuden zurecht.

Bei aller Motivation ist die Freude auf die Ferien wahrscheinlich trotzdem größer.

Viele von Ihnen werden in den Sommermonaten etwas Urlaub machen. Vielleicht bleiben Sie zu Hause. Oder sie fahren weg. An die See, oder in die Berge. Vielleicht zieht es Sie auch noch weiter weg und Sie müssen fliegen, um das Reiseziel zu erreichen.

Urlaub, ganz gleich, wo man ihn bringt, tut gut. Die Zeit scheint langsamer zu ticken. Man kommt zur Ruhe. Viele Vereine und regelmäßige Termine haben Sommerpause. Man trifft die Menschen anders. Es gibt Zeit für Begegnungen. Im Wald, im Freibad, im Schatten eines Baumes.

Der Sommer hat eine Leichtigkeit in sich. In einer lauen Brise, in einem Sonnenuntergang oder im Flirren der Mittagssonne.

Schon seit vielen Jahren gehe ich vor allem im Sommer, wenn es richtig heiß ist, gerne in die Kirche. Da ist es oft

kühler als draußen. Und ruhiger. Da kann ich kurz zur Ruhe kommen, bevor es weitergeht.

Diese kurzen Momente der Ruhe tragen mich durch den Sommer. Immer wieder. Dann fühle ich mich getragen – ja, regelrecht gesegnet.

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie sich durch den Sommer getragen fühlen. Wo auch immer es Sie in den kommenden Monaten hinzieht, möchte ich Ihnen einen Vers aus der Bibel mitgeben:

„Gott spricht: Ich werde mit dir sein, wie ich es mit Mose gewesen bin. Ich lasse dich nicht fallen und lasse dich nicht im Stich.“ (Josua 1,5)

Seien Sie gesegnet und kommen Sie gesund wieder nach Hause, wenn Sie verreisen oder einfach nur einen Spaziergang machen.

Ihr Pastor Tim-Fabian Albrecht

Irischer Reisesegen

Möge dein Weg
dir freundlich entgegenkommen,
möge der Wind
dir den Rücken stärken.
Möge die Sonne
dein Gesicht erhellen
und der Regen
um dich her die Felder tränken.
Und bis wir beide,
du und ich, uns wiedersehen,
möge Gott dich schützend
in seiner Hand halten.

P.S.: Wenn Sie sonntags in der Nähe sind, sind Sie herzlich eingeladen, Gottesdienst mit uns zu feiern und einen Moment der Stille in der Kirche zu genießen!

Aufgabenbereiche des Kirchenvorstands

Vorsitz im Kirchenvorstand	Helga Hemmerich Lissy Sieg (Stellv.)
Finanzen	Helga Hemmerich Julius Ammann (Stellv.)
Fundraising	Helga Hemmerich Lissy Sieg (Stellv.)
Bau	André Kolberg Lissy Sieg (Stellv.)
Sicherheitsbeauftragte* (Arbeitsschutz)	André Kolberg Lissy Sieg (Stellv.)
Grundstücke/Pachten	Jobst von Reden
Friedhof	Julius Ammann Helga Hemmerich (Stellv.)
Personal	Helga Hemmerich
Kindertagesstätten / Diakonie	Sabine Kotte Jobst von Reden
Kinder- und Jugendarbeit	Max Klein Ulrike Trumtrar
Seniorenarbeit	Beate Sydow Sabine Kotte
Öffentlichkeitsarbeit	Ulrike Trumtrar Max Klein
Gemeindebrief	Helga Hemmerich Tim-Fabian Albrecht
Ehrenamt	Sabine Kotte Lissy Sieg
Kunstgegenstände, Orgel, Glocken	Helga Hemmerich

Neue Homepage ist online

Nachdem unsere alte Website in die Jahre gekommen ist und das zugrundeliegende Programm keine Updates mehr erhält, hat sich der Kirchenvorstand entschieden, auf ein neues Programm zu wechseln. Der Aufbau der neuen Website lag während der Vakanzzeit brach, aber in den letzten Wochen und Monaten haben wir die Inhalte der Homepage ergänzt und aktualisiert. Anfang April ist die neue Website online gegangen, sodass wir jetzt wieder mit aktuellen Informationen über unsere neue Website www.kirche-wathlingen.de erreichbar sind.

Klausurtag für den KV

Wie „funktioniert“ eigentlich ein Gottesdienst und welche Herausforderungen kommen in Zukunft auf „Kirche“ zu?

Diesen Fragen stellte sich der Kirchenvorstand der St. Marienkirche am 5. April. Bei perfektem Frühlingwetter und guter Stimmung trafen wir uns im Laurentiushaus in Nienhagen. Wir recherchierten zu interessanten Themen und tauschten uns aus. Unter Leitung von Pastor T.-F. Albrecht und musikalischer Begleitung durch Diakonin Andrea Brichta, konnten wir gemeinsam wichtige Fragen klären.

Was gehört eigentlich alles in einen Gottesdienst? Wie wollen wir zukünftig unsere Gottesdienste feiern? Warum wird eigentlich im Gottesdienst Musik gemacht? Kann man Gottesdienst auch als Gebet verstehen? Und: Was sind eigentlich Sakramente?

Ganz schön spannend! Wir freuen uns, dass wir eine flexible Gottesdienstordnung für St. Marien beschließen konnten.

Am Ende eines langen Tages ließen wir uns nicht die Motivation nehmen, einmal in die Zukunft zu schauen. Unter dem Motto: „Wandel annehmen - Chancen ergreifen“ machten wir uns nicht nur sprichwörtlich auf den Weg in die Zukunft. Wir sammelten Ideen um Kinder und Jugendliche zu inspirieren und zu unterstützen, um Senioren zu vernetzen und Einsamkeit zu heilen sowie Gemeinschaft zu stärken und zusammen zu kommen. Wir freuen uns die ersten drei Projekte in Kürze zu starten.

Seien auch sie ein Teil unserer lebendigen Gemeinschaft.

(Kontaktdaten finden sie auf der letzten Seite)

Ein kleiner Rückblick...



gemeinsam lernen...

gemeinsam in die Zukunft schauen...

gemeinsam musizieren...

Klausurtag

Neue Gottesdienstordnung

Der Kirchenvorstand hat bei seiner Klausurtagung am 5. April 2025 eine neue Gottesdienstordnung erarbeitet. Die Gottesdienstordnung liegt in Form einer Gottesdienst-Karte in der Kirche auf dem Gesangbuchwagen bereit.

Ein neuer Lektor für unsere Kirchengemeinde

Neubeginn am Ostersonntag

Am Ostersonntag wurde Julius Ammann im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes als Lektor in der evangelisch-lutherischen St.-Marien-Kirche in Wathlingen beauftragt. Die Beauftragung erfolgte durch Pastor Tim-Fabian Albrecht und war in den Hauptgottesdienst eingebettet. Julius Ammann übernimmt mit 64 Jahren das Lektorenamt und wird künftig regelmäßig Gottesdienste in der St.-Marien-Kirche übernehmen. Das Lektorenamt ist ein fester Bestandteil des gottesdienstlichen Lebens in der evangelischen Kirche und bringt Gemeindemitglieder aktiv in die liturgische Gestaltung ein.



Die musikalische Begleitung des Gottesdienstes übernahm Christiane Boltz an der Orgel. Ihre festliche Spielweise verlieh dem Gottesdienst einen besonderen Rahmen, der dem Anlass und dem Osterfest gleichermaßen gerecht wurde. Im Anschluss an den Gottesdienst fand bei strahlendem Frühlingswetter ein kleiner Empfang vor der Kirche statt. Die Gemeinde nutzte die Gelegenheit zu Gesprächen und persönlichem Austausch in ungezwungener Atmosphäre.

Mit der Einführung von Julius Ammann setzt die Kirchengemeinde ein Zeichen für gelebte Gemeinschaft und engagierten Laiendienst – getragen von Menschen, die ihren Glauben sichtbar und hörbar machen.

Der Weltgebetstag '25 kam von den Cookinseln

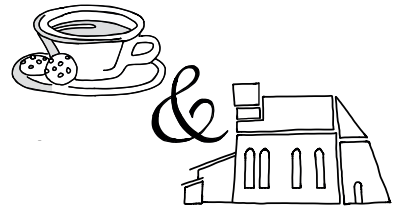


So weit weg wie in diesem Jahr mussten die deutschen Weltgebetstagsfrauen wohl noch niemals reisen – denn die Vorbereitungen auf den Gottesdienst sind immer eine Reise, bei der man sich auf ein fremdes Land und eine fremde Kultur einlässt. Die Cookinseln liegen auf der anderen Seite der Erdkugel und sind zudem auf allen Seiten von Tausenden Kilometern Ozean umgeben. Umso spannender war es, von dort zu hören und die weltweite Verbindung durch die Gebetskette am Weltgebetstag zu spüren. Das ökumenische Wathlinger Team, wie immer engagiert und motiviert, übte die Lieder und Texte und ließ Frauenschicksale lebendig werden. Un-

ter dem Motto „wunderbar geschaffen“ aus Palm 139 gelang ein stimmiger Gottesdienst. Die pantomimische Psalmlesung war ebenso eindrucksvoll wie die Youtube-Einspielung mit dem auf Maori gesungenen Vaterunser, alles bereichert durch das Wellenrauschen der Ocean Drum. Natürlich wurde auch wieder lecker gekocht und der Abend bei einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus beschlossen. Danke an alle, die mitgemacht und mitgeholfen haben! Auf das nächste Jahr können sich alle schon freuen, dann kommt der Weltgebetstag aus Nigeria.

Christiane Boltz

Endlich wieder Kirchenkaffee !



Nach langer Pause wurde am 30. März nach dem Gottesdienst im Gemeindehaus Kaffee gekocht, eine Tee-Auswahl, Kekse und selbstgebackene Sauerteig-Muffins bereitgestellt.

Draußen regnerisch-windig, drinnen gemütlich.

Die Runde fand schnell viele Themen:

Als erstes die interessant gestaltete Predigt über Jakobs Traum mit Verteilung eines Chagall-Bildchens. Weiter ging es um Kochrezepte, Gartentipps und vieles mehr.

Schnell war die Kaffeekanne geleert und die Kekse wurden nachgefüllt.

Termine zum Kirchenkaffee werden im Gottesdienst angesagt und stehen auch im jeweils aktuellen Boten.

Es war ein gelungener Auftakt. So geht Gemeinde!

Ilona Wiebusch

Erste Wathlinger Seniorenmesse – Wir waren dabei

Am 30. März 2025 fand die erste Wathlinger Seniorenmesse statt. Eingeladen hierzu hatten der Bürgermeister, die Vernetzungsagentur sowie die Seniorenbeauftragte.

Den Besucherinnen und Besuchern wurden Informationen und Materialien von vielen Vereinen und Institutionen (z. B. SoVD, Polizei, Sport, KESS, LandFrauen, Celler Demenzinitiative, onkologisches Forum, Medicare, Sanitätshaus) geboten.

Wir als Kirchengemeinde St. Marien Wathlingen hatten uns entschieden, auch an dieser Messe teilzunehmen. Gerüstet mit Informationen über die Angebote für Seniorinnen/Senioren und kleinen „Giveaways“ besetzten wir unseren Stand und waren gespannt auf die Resonanz.

Viele der Gäste fanden den Weg zu uns und nutzten dabei die Gelegenheit, unseren Pastor Tim-Fabian Albrecht kennen zu lernen. Es wurden Gespräche geführt, Informationen ausgetauscht und auch Erinnerungen geweckt.

Unser Fazit: Gerne wieder, es hat uns viel Spaß gemacht.

Beate Sydow



Teamer-Schnupperkurs

Am letzten Wochenende im März trafen sich zahlreiche Jugendliche im Gemeindehaus in Oldau- Ovelgönne.

Alle 27 Mädchen und Jungen werden/wurden nach Ostern in verschiedenen Gemeinden unseres Kirchenkreises konfirmiert und haben den Wunsch, danach Teamer und Teamerin zu werden. Darunter auch 5 Konfis aus Wathlingen.

Beim Teamer-Schnupperkurs hatten die Jugendlichen unter der Leitung von den Diakoninnen Martina Ehlers, Dorothea Rehn und Andrea Brichta die Gelegenheit, ganz viel auszuprobieren und sich gegenseitig auszutauschen.

Auf dem Programm standen u. a. Kooperationsspiele (Wer hat hier das Kommando? Ziehen alle an einem Strang? Abstimmung ist wichtig!), Rollen in einer Gruppe (vom „schüchternen Reh“ über „dazwischen quakenden Frosch“ bis zum „Zugpferd“),

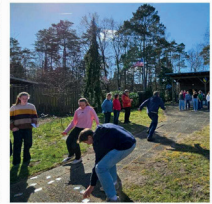
meine eigene Rolle in der Gruppe und als Leitung, Spielepädagogik, eigenes Anleiten von Spielen und Teamer-Motivation. Zwischendurch gab es natürlich auch leckeres Essen zur Stärkung und immer

wieder Pausen zum Quatschen und Chillen.

Die vollen Tage wurden durch ruhige Andachten in der schönen Kirche abgeschlossen.

Danach wurde das Gemeindehaus und die Kirche zum Matratzenlager umfunktioniert und alle versuchten, ein wenig Schlaf für den kommenden Tag zu bekommen.

Alles in Allem ein gelungenes Wochenende mit vielen Eindrücken und neuen Freundschaften!



Osterübernachtung

Am Samstag vor Palmsonntag fand wie jedes Jahr wieder die beliebte Osterübernachtung der Kinderkirche statt.

Um 19.00 Uhr kamen die Kinder bepackt mit Schlafsachen, Kuscheltieren und etwas Leckerem für unser Buffet ins Gemeindehaus. Nach einer kurzen Begrüßung ging es gleich rüber ins Foyer der Kirche. Dort entstand nach und nach ein Osterweg, den die Kinder mit verschiedenen Gegenständen gemeinsam gestalteten.

Vom Einzug Jesu mit dem Esel in Jerusalem, über das Abendmahl und die



Gefangennahme im Garten. Auch der Hahn, der für die Verleugnung des Petrus stand oder frisch gesäte Weizenkörner wurden auf dem Weg platziert. An das Mittlere von drei Holzkreuzen wurde das Schild mit der Inschrift INRI befestigt. Am Ende wurde ein Höhlengrab aus Steinen auf ein schwarzes Tuch gelegt. Doch es blieb nicht alles dunkel und schwarz. Zum Schluss wurde ein leuchtender Engel als Zeichen der Auferstehung neben

das dann geöffnete Grab gestellt.

Zu jeder Station wurde vom Team die entsprechende Geschichte erzählt, ein kurzes Gebet gesprochen und ein Lied gesungen.

Der so entstandene Osterweg lud auch die Gottesdienstbesucher und Besucherinnen der Ostergottesdienste zum Mitmachen ein. Es gab ein kleines Suchrätsel und wer wollte, konnte selbst Stoffe, Zweige und Steine auf den Weg legen.

Nach der thematischen Einheit wartete draußen vor dem Gemeindehaus schon ein Lagerfeuer auf uns. Dort wurden lustige Kinderlieder gesungen oder kleine Rätselaufgaben gelöst.

In der Zwischenzeit bereiteten die Teamer im Gemeindehaus das Buffet mit den mitgebrachten Leckereien vor.

Nach dieser Stärkung machten sich alle bettfertig und platzierten ihre Matratzen. Eine Gute-Nacht-Geschichte sollte die Kinder so langsam zum Einschlafen bringen.

Am nächsten Morgen gab es ein buntes Osterfrühstück mit gefärbten Eiern und Vielem mehr.

Außerdem gestalteten alle Kinder gemeinsam eine große Kerze mit kirchlichen Motiven, die aus Wachsplatten ausgestochen wurden, für den Kirchenvorstand. Die Kerze soll nun bei jeder Sitzung angezündet werden.

Vor dem Abholen konnte jedes Kind noch rund um die Kirche nach einer kleinen versteckten Süßigkeit suchen.

Vielen Dank an alle helfenden Hände und das Kinderkirchenteam!

Eine Kerze für den Kirchenvorstand

Die Osterübernachtung der Kinderkirchenkinder in unserem Gemeindehaus hatte in diesem Jahr ein Nachspiel. Allerdings ein gutes.

Nachdem die Kinder bei der Osterübernachtung schon gebastelt, gesungen und gebetet hatten, ging es am Morgen danach um das Gestalten einer Kerze.

Mit viel Liebe zum Detail und vielen tollen Ideen der Kinder entstand so eine eigene Kerze für die Sitzungen des Kirchenvorstandes. Zu Beginn jeder Sitzung zünden wir im Kirchenvorstand nämlich immer eine große Kerze an.

Die Übergabe fand am 22. April statt und so konnten wir die Kerze gleich bei unserer Sitzung „in Betrieb nehmen“.

Vielen Dank an alle Beteiligten!



Ulrike Trumtrar

Monatsspruch Juni 2025

**Mir aber hat Gott gezeigt,
dass man keinen
Menschen unheilig oder
unrein nennen darf.**

Apostelgeschichte 10,28



Familiengottesdienst mit Kindermusical

Gut gefüllt war die Kirche am Ostermontag zum Familiengottesdienst.

Denn der Kinderchor „Marienkäferbande“ hatte ein tolles Kindermusical zur Ostergeschichte vorbereitet.

Schon seit Anfang des Jahres wurde hierfür in den wöchentlichen Kinderchorproben alles vorbereitet:

Rollen verteilt, Texte und Lieder gelernt, Kostüme ausgesucht und das Singen mit Mikros in der Kirche getestet.

Am Ende stand ein fast 45-minütiges Stück mit fröhlichem, aber auch nachdenklichem Inhalt.

Eingebettet in eine Rahmenhandlung aus der heutigen Zeit, in der die Frage im Raum stand, ob man Gott wohl im Himmel anrufen könnte, wurde dann die Geschichte von Jesus erzählt.

Es wurde gespielt, wie er den Zöllner Zachäus auf dem Baum sah und ein neues Leben mit ihm anfang. Auch der blinde Bartimäus, den Jesus wieder sehend machte, folgte ihm nach.

Aber dann schlug die Stimmung um und Jesus wurde von Soldaten verhaftet, von seinen Freunden verraten und verleugnet, gekreuzigt und begraben. Doch Jesus blieb nicht im Tod. Er begegnete nach seiner Auferstehung den Emmaus-Jüngern auf ihrem Weg in ihr Heimatdorf. Dort teilte er das Brot mit ihnen und verschwand.

Als die beiden Jünger erkannten, dass es Jesus war, brachten sie die frohe Botschaft zu ihren Freunden und alle konnten am Ende fröhlich Halleluja singen. Vielen Dank an alle helfenden Hände vor und hinter den Kulissen, die zum Gelingen des schönen Familiengottesdienstes beigetragen haben!

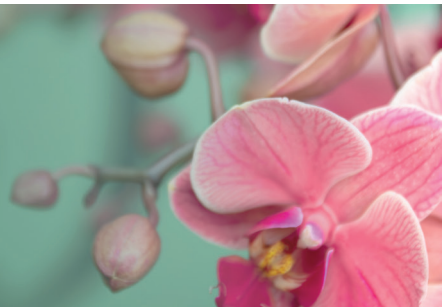


Jesus bricht das Brot

Monatsspruch Juli 2025

**Sorgt euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend eure
Bitten mit Dank vor Gott!**

Philipper 4,6



Juleica-Kurs

Vom 04.04 bis 10.04.25 waren Matilda Kück und ich (Caro Klein) auf der Juleica im Missionarischen Zentrum in Hanstedt. Mit 16 anderen TeilnehmerInnen haben wir 6 Tage intensiv gelernt, gebetet, Spiele konstruiert und auch unsere Beziehung zu Gott gestärkt. Wir haben nicht nur neue Freundschaften geschlossen, sondern auch eine Menge über Andachten, Spieleketten und Feedback ge-



lernt. Unsere Tage waren immer sehr lang, aber wir haben alle immer gute Laune und Spaß daran gehabt. Morgens gab es immer eine Morgenandacht (genannt: Frühschicht) und Frühstück, danach haben wir das Tagesthema bearbeitet und nach der Mittagspause ging es damit weiter oder wir haben ein neues Thema behandelt. Abends gab es wieder etwas zu Essen und danach haben wir Spiele gespielt. Im Laufe der Woche gab es unterschiedliche Gruppen, die jeweils an einem Abend eine Spielekette vorbereiten sollte. Dasselbe mit den Andachten. Jeder dieser Ketten hatte ein Thema (z.B. Kindheit, Frankreich oder Mittelalter). Um nicht nur die Spieleketten selber zu gestalten, sondern auch die Andachten, haben wir diese beiden Themen direkt am ersten vollen Tag behandelt. Vor dem Schlafen haben wir immer noch eine Abendandacht gehalten (genannt: Spätschicht) und zusammen den Tag reflektiert. Die Schwerpunkte, die wir in dieser Woche gelernt haben, waren Gruppenphasen, Rollen in einer Gruppe, Entwicklungspsychologie, Projektgestaltung. Aber auch rechtliche Fragen wie Aufsichtspflicht



und Haftung. Am letzten Tag kam Pastor Titus Eichler zu uns nach Hanstedt und hat mit uns die Präventionsschulung zur sexualisierten Gewalt gemacht. Er hat uns aufgeklärt über sexuelle Gewalt, Nötigung und wie wir uns verhalten können, wenn uns so etwas auffällt oder selbst passiert. Matilda und ich konnten danach eine Menge mit nach Wathlingen mitnehmen und können jetzt nicht nur Projekte vorschlagen und umsetzen, sondern haben jetzt eine ganz andere Art an Situationen und Menschen heranzugehen. Die Juleica hat uns weitergebracht, in Bezug aufs „Teamer sein“ und auch im Bezug zu Gott.

Caro Klein

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst		Liturg*in
1. Juni <i>Exaudi</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe*		Pastor T.-F. Albrecht
8. Juni <i>Pfingstsonntag</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Pastor T.-F. Albrecht
9. Juni <i>Pfingstmontag</i>		Kein Gottesdienst in Wathlingen		
15. Juni <i>Trinitatis</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Pastor T.-F. Albrecht
22. Juni <i>1. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Pastor in R. Dr. C. Morgner
29. Juni <i>2. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst im Anschluss Kirchenkaffee		Prädikant R. Lucht
6. Juli <i>3. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Lektor J. Ammann
13. Juli <i>4. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl		Pastor T.-F. Albrecht
20. Juli <i>5. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe*		Pastor T.-F. Albrecht
27. Juli <i>6. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Pastor T.-F. Albrecht
3. August <i>7. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Lektor J. Ammann
10. August <i>8. So.n.Tr.</i>	17:00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus im Anschluss Grillen		Pastor T.-F. Albrecht
16. August	08:30 Uhr 09:45 Uhr	Einschulungs- Gottesdienste		Pastor T.-F. Albrecht
17. August <i>9. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl		Pastor T.-F. Albrecht
24. August <i>10. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe* im Anschluss Kirchenkaffee	 	Pastor T.-F. Albrecht
31. August <i>11. So.n.Tr.</i>	10:00 Uhr	Gottesdienst		Prädikant R. Lucht

* bei mehr als 2 Taufen findet ein separater Taufgottesdienst um 11.30 Uhr statt.

Mittwoch

- 12 Uhr: *Sext*
- 21 Uhr: *Komplet*

Samstag

- 18 Uhr: *Vesper*
- 21 Uhr: *Komplet*

Fahrdienst zu den Gottesdiensten nach Vereinbarung.

Kontakt: Helga Hemmerich
(05144 3022)



Konfirmation am 27. April 2025



Konfirmation am 4. Mai 2025

Gottesdienst und Grillen

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am **10. August** um **17 Uhr** im **Gemeindehaus**. Wir feiern Gottesdienst am letzten Sonntag in den Sommerferien. Wir werfen einen Blick auf die guten Momente des Sommers. Im Anschluss möchten wir gemeinsam grillen und miteinander ins Gespräch kommen. Ich freue mich auf Sie!

Pastor Tim-Fabian Albrecht

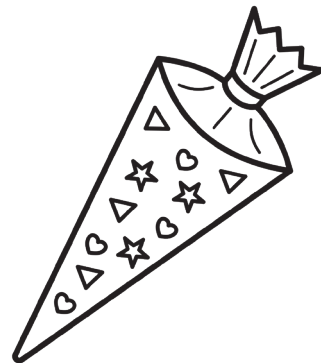
Einschulungsgottesdienste

Liebe Kinder der 1. Klasse, die Einschulung und der erste Schultag sind etwas ganz Besondere. Nicht nur für Euch, sondern auch für Eure Eltern, Geschwister, Großeltern, Paten und viele andere.

Wir von Deiner Kirchengemeinde wollen Dir zu diesem großen Tag alles Gute wünschen und Dir Gottes Segen mit auf den Weg geben. Deshalb laden wir Dich und Deine Familie und Paten herzlich zu einem Gottesdienst zum Schulanfang ein.

**Am Samstag, den 16. August,
um 8:30 Uhr
und um 9:45 Uhr.**

Da es in der Schule mehrere Einschulungsfeiern gibt, erfahrt ihr von der Grundschule, welche Klassen zu welchem Gottesdienst kommen können.



Monatsspruch August 2025

**Gottes Hilfe habe ich
erfahren bis zum heutigen
Tag und stehe nun hier und
bin sein Zeuge.**

Apostelgeschichte 26,22





Am 1. Sonntag im September ist es wieder so weit, wir feiern Gemeindefest vor unserer wunderschönen St. Marienkirche in Wathlingen. Auch in diesem Jahr können sie sich auf tolle Musikakts, Tombola und die ein oder andere Überraschung freuen! Also gleich in den Kalender eintragen und mit Freunden und Bekannten teilen.

Wir freuen uns auf sie und euch!

Taufen beim Gemeindefest

Am **7. September** ist unser **Gemeindefest**. Es steht unter dem **Motto „Du bist wunderbar gemacht“**. Eine schöne Gelegenheit, diesen Zuspruch Gottes erfahrbar zu machen. Deshalb soll es auch bei unserem Gemeindefest die Möglichkeit geben, sich selbst, oder sein Kind taufen zu lassen. Bei Fragen zur Taufe oder zur Anmeldung wenden Sie sich an Pastor Tim-Fabian Albrecht, oder an das Pfarrbüro.

Einladung zur Gemeindeversammlung am 14. September 2025

Seit unserer letzten Gemeindeversammlung am 12. März 2023 hat sich in unserer Kirchengemeinde viel getan. Über Veränderungen sowie Neuerungen möchten wir Sie und Euch in der nächsten Gemeindeversammlung am 14. September 2025, im Anschluss an den Gottesdienst, informieren und Fragen aus der Gemeinde beantworten.



Albert-Schweitzer-Ausstellung
vom 01. - 30.06.2025

im Notenkeller in Celle,
Braunschweiger Heerstraße 7
Montag, Mittwoch, Freitag
jeweils 10-18 Uhr



Eröffnungskonzert
01.06.2025 - 19 Uhr

St. Georg-Kirche
Celle Blumlage





Michael Voigt spielt u.a.
Werke von Bach, Widor,
und Mendelssohn

anschließend Empfang
im Notenkeller zur
Ausstellungseröffnung

Daniel Kunert • Musik-Medienhaus • Notenkeller • Braunschweiger Heerstraße 7 • 29221 Celle



1975 50 Jahre 1955 70 Jahre

Jubelkonfirmation

1965 60 Jahre 1960 65 Jahre

Am 21. September 2025 feiern wir die **Konfirmations-Jubiläen** mit Ihnen. Bitte melden Sie sich, wenn Sie **1955, 1960, 1965 oder 1975** konfirmiert wurden – und weisen Sie mögliche Jubilare darauf hin. Wer anderorts konfirmiert wurde, ist ebenfalls herzlich eingeladen mitzufeiern. Wenn Sie als Jubilar/in teilnehmen möchten, benötigen wir eine **Rückmeldung zur Vorbereitung der Urkunden**.

Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, telefonisch unter 05144-970727 oder per Mail an kg.wathlingen@evlka.de.

Osterzeit in der KiTa „Marienkäfer“

In diesem Jahr stand der „Einzug von Jesus in Jerusalem“ im Mittelpunkt. Die Schlaufüchse (unsere Vorschulkinder) hörten und sahen die Geschichte als Bodenbild.



Jesus zieht in Jerusalem ein

In der Osterandacht spielten sie ein kleines Theaterstück, in der alle Kinder den Einzug in Jerusalem erlebten. Jesus wurde wie ein König begrüßt und gefeiert. Wir sangen und tanzten gemeinsam „Hevenu, schalom alachem – Wir bringen Frieden für alle“ (Volkslied aus Israel).

Im Anschluss fand das traditionelle gemeinsame Osterfrühstück an den schön gedeckten Tischen im Mehrzweckraum statt.



In den nächsten Tagen hörten die Kinder was Jesus in Jerusalem erlebte: das letzte Abendmahl, das Gebet im Garten Gethsemane, die Verhaftung, die Verurteilung, die Kreuzigung und die Auferstehung. Den Abschluss bildete die Geschichte über die Emmausjünger.

Hevenu schalom alachem – Wir bringen Frieden für alle, klingt noch manchmal durch die Einrichtung.

Suchbild: Pfingsten

Am Pfingsttag bekamen die Freunde von Jesus den Heiligen Geist in „Zungen wie von Feuer“ (*Apostelgeschichte 2*), was sie mutig und stark machte.

In unserem Pfingstbild haben sich **zwölf Fehler** versteckt. Wer findet sie?



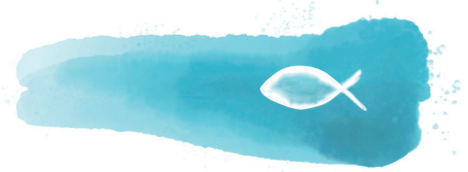
(Daria Broda, www.knollmaennchen.de, www.pfarrbriefservice.de)

Lösung
auf der
nächsten
Seite...

neue Tauftermine

- 20.07.
- 24.08.
- 07.09. **bei unserem Gemeindefest!**
- 14.09.
- 09.11.

*Bei Interesse und Fragen zur Taufe melden
Sie sich bitte im Pfarrbüro!*



Meine Zeit steht in Deinen Händen (Psalm 31,16)

Der Herr über Leben und Tod hat unsere ehemalige Kirchenvorsteherin

Beate Kühn

Im Februar 2025 aus unserer Mitte in die Ewigkeit abgerufen. Beate Kühn gehörte von 2000 – 2006 dem Kirchenvorstand der St. Marien Kirchengemeinde an. Für ihre Funktion als Baubeauftragte brachte sie viel berufliche Erfahrung mit. Aber auch außerhalb ihrer Mitgliedschaft zeigte sie sich stets hilfsbereit und löste Herausforderungen durch ihre ruhige Art.

Dass ihr unsere Kirche mit ihrer langen Tradition am Herzen lag, drückte sie durch die Erstellung des Heftes „Kirche St. Marien zu Wathlingen“ im Oktober 2004 aus anlässlich der Erinnerung der Kirchenerweiterung durch den Patron der Kirche, Kammerjunker Werner v. Lüneburg, im Jahre 1704.

Die Gebäude und ihr Erhalt, besonders auch die äußere Erscheinung und auch die Bedürfnisse der Nutzer und Bewohner waren ihr stets eine Herzensangelegenheit.



Wir trauern um Beate Kühn, die wir in dankbarer Erinnerung behalten.

Kirchenvorstand und Pfarramt
der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Marien in Wathlingen

Sie haben eine Verordnung einer Krankbeförderung? Was ist zu tun?

Wenn Sie vom Arzt eine Verordnung einer Krankbeförderung (Transportschein) erhalten haben, muss dieser von Ihrer Krankenkasse genehmigt werden. Dazu nehmen Sie mit Ihrer Krankenkasse Kontakt auf (telefonisch oder persönlich) und bitten darum, dass diese Fahrt genehmigt wird.

Haben Sie die Genehmigung von der Krankenkasse erhalten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung, damit wir die Abholzeit zu Ihrem Termin absprechen können. Bitte händigen Sie dann den genehmigten Transportschein oder das Genehmigungsschreiben zusammen mit dem Transportschein zu Beginn der Fahrt dem Fahrer aus.



Sollten Sie bei der Beantragung der Genehmigung Hilfe benötigen, sind wir gern bereit, Ihnen dabei zu helfen. Sie finden TAXI-Albert in dem Ostpreußenweg 11 in Wathlingen, montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 14.00 Uhr. Oder nehmen Sie außerhalb dieser Zeit mit uns Kontakt unter Telefon 05144-92121 auf.

Inhaberin von TAXI-Albert Ingrid Kantoks-Albert

TAXI Albert Wathlingen

**Abrechnung mit allen
Krankenkassen**
Bestrahlungs-, Dialyse-
und Flughafenfahrten

TAXI-Albert in Wathlingen
Ihr Taxi für bequeme Fahrten
in Ihrem Rollstuhl



05144 92121



**ARNOLD
HEINS**
BILD- UND
STEINHAUEREI

Ihr zuverlässiger Partner im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk seit 1919

Filiale Wathlingen
Uetzer Weg 10b
29339 Wathlingen
Tel. 05144 23 52

www.heins-naturstein.de

Moderne Grabmalkunst

Maßanfertigungen von:
Treppenbelägen und Fensterbänken
Mauer- und Kaminabdeckungen
Tisch- und Küchenarbeitsplatten
Waschtischplatten u.v.m.

Hauptsitz Burgdorf
Bahnhofstr. 4
31303 Burgdorf
Tel. 05136 52 82

info@heins-naturstein.de



*...ich berate
Sie gern!*

SAS

Dr. Sieglinde Ammann

Steuerberaterin

Hänigser Straße 16 · 29339 Wathlingen
 Telefon (051 44) 97 25 82 · Fax (051 44) 97 25 83
 info@stb-ammann.de · www.stb-ammann.de



Ralf Hartmann
 Dachdecker- und
 Klempnermeister

Sägemühlenstraße 1
29339 Wathlingen

Tel. (051 44) 25 05
Fax (051 44) 26 61

DURCHBLICK



BRILLEN SCHLEICHER

Nienhagener Straße 2 · 29339 Wathlingen · Telefon (0 51 44) 31 64
 Oppershäuser Straße 9 · 29331 Lachendorf · Telefon (0 51 45) 66 00

Backen
ist unsere
Leidenschaft

GENUSSBACKER
Wittig
WATHLINGEN

BROT & BRÖTCHEN
süße GEBÄCKE
KAFFESPEZIALITÄTEN

BÄCKEREI WITTIG
Häniger Straße 2
Wathlingen




Cammann

MEISTERBETRIEB

Inh. Jan-Niklas Falk

Elektroinstallationen • Kundendienst • Elektrogeräte • Netzwerktechnik
Wallboxen • Beleuchtungstechnik Prüfung nach VDE • Elektro-Notdienst

Sägemühlenstraße 5a
29339 Wathlingen

E-Mail
falk.el@web.de

Fon 05144 **84 77**
Mobil 0173-3095780

Wir bieten Ihnen:

Häusliche Krankenpflege /
Altenpflege / Sterbebegleitung /
Medizinische Behandlungspflege /
Pflegeberatung / zusätzliche Betreuungsleistungen sowie
stundenweise Verhinderungspflege.

Sozialstation Wathlingen/Flotwedel,
Dorfstraße 41, 29336 Nienhagen

Pflegedienstleitung: Michaela Schnoor, Tel. 05144-3300

Homepage: www.sozialstation-wathlingen-flotwedel.de





Bestattungsinstitut H. Schacht

Inhaber: Peter Katanic

Am Bohlkamp 2 B • 29339 Wathlingen

Ein Leitfaden für den Trauerfall

Wenn ein Trauerfall eingetreten ist, sind einige Entscheidungen zu treffen. Gut ist es, wenn Sie hierbei eine Person an Ihrer Seite haben, der Sie vertrauen. Wir können Ihnen bei allen Fragen zur Abwicklung beim Sterbefall behilflich sein. In aller Ruhe besprechen wir alle jetzt anstehenden Erledigungen und planen mit Ihnen eine Trauerfeier nach Ihren Wünschen. Wir verfassen mit Ihnen die Traueranzeige und die Trauerbriefe und liefern diese noch am selben Tag.

Die Bestattungsarten

Die Erdbestattung – an einem Tag

Die klassische Bestattung in einem oder ein- oder mehrstelligen Grab. Die Beisetzung erfolgt direkt nach der Trauerfeier.

Die Feuerbestattung – an zwei Tagen

Die Abläufe bei der Feuerbestattung sind sehr ähnlich der Erdbestattung. Nur liegen zwischen der Trauerfeier und der Beisetzung der Urne 10 bis 14 Tage.

Die Urnenfeier – an einem Tag

Bei der Urnenfeier wartet man mit der Trauerfeier, bis die Einäscherung erfolgt ist. Dies ermöglicht eine Trauerfeier an der Urne mit anschließender Beisetzung.

Die Seebestattung – an zwei Tagen

Bei Verbundenheit des Verstorbenen zum Meer wird eine Seebestattung angeboten. Eine Trauerfeier in der Friedhofskapelle geht der Einäscherung und späterer Seebeisetzung meistens voraus.

Wichtige Erledigungen


Für die Beschaffung der Sterbeurkunden benötigen wir bei Eheleuten die Heiratsurkunde, bei Ledigen die Geburtsurkunde, bei Geschiedenen die Heiratsurkunde und das Scheidungsurteil.

Wir kümmern uns um Rentenmeldungen und Versicherungsverträge.

Wir machen Ihnen ein verbindliches, preisgünstiges Angebot nach Ihren Wünschen.

*Gern helfen wir
bei allen anfallenden
Erledigungen.*

Rufen Sie uns an

 (05144) **93 94 7**

Musikalische Angebote

Flötenkreis

donnerstags
18:30 - 19:15 Uhr

Gospelchor

donnerstags
19:30 - 21:00 Uhr

Kinderchor

mittwochs

„Marienkäferbande“

16:45 - 17:45 Uhr

Kirchenband

freitags 14tägig
Uhrzeit nach Absprache

Sandwich-Chor

mittwochs
18:00 - 19:00 Uhr

*Kontakt für musikalische Angebote:
Andrea Brichta (0170 2455313)*

Weitere Angebote

Geburtstags-Runde

Kontakt: Sabine Kotte (05144 5372)

letzter Mittwoch im Monat

Kinderkirche

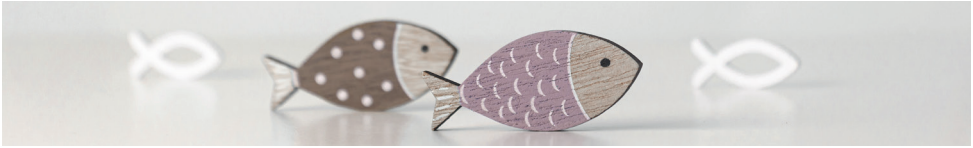
Kontakt: Andrea Brichta (0170 2455313)

in der Regel: letzter Samstag im Monat

Kirchengemeinde online

www.kirche-wathlingen.de





Kirchenvorstand

- **Ammann, Julius:** 0172 3702269
- **Dr. Hemmerich, Helga:** 05144 3022
- **Klein, Max:** 0176 62425187
- **Kolberg, André:** 05144 4007
- **Kotte, Sabine:** 05144 5372
- **v. Reden, Jobst:** 05144 4515
- **Sieg, Lissy:** 0172 9412891
- **Sydow, Beate:** 0151 22284405
- **Trumtrar, Ulrike:** 0171 7859613

Vorsitz:

- Dr. Hemmerich, Helga
- Sieg, Lissy (Stellv.)

Sitzungen

- monatlich, dienstags 19 Uhr

Informationen zu den einzelnen Arbeitsbereichen auf der neuen Homepage: www.kirche-wathlingen.de

Pfarramt

Pastor:

Albrecht, Tim-Fabian

05144 8207

Tim-Fabian.Albrecht@evlka.de

Seelsorgerliche Gespräche, Beichte und Hausabendmahl nach Vereinbarung.

Pfarrbüro

Pfarrsekretärinnen:

- **Lehmann, Franziska**
- **Böltzig, Sabine**

Kirchstraße 1. 29339 Wathlingen

05144 970727

kg.wathlingen@evlka.de

Bürozeiten:

- Dienstags: 11:00-12:00 Uhr
- Donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr

Kita „Marienkäfer“

- Leitung: **Beilicke-Engel, Norine**
05144 8211
kts.wathlingen@evlka.de

Diakonin

Brichta, Andrea

0170 2455313

andrea.brichta@evlka.de





ST. MARIENKIRCHE
WATHLINGEN

08.
JUNI

10
UHR

EINLADUNG

Zum Geburtstag

PFINGSTEN

wird auch als
“Geburtstag der Kirche”
bezeichnet.

Deswegen feiern wir am
Pfingstsonntag um 10 Uhr
einen Gottesdienst zum
Geburtstag.

